



Luzerner
Kantonalbank

Zwischenbericht

1. Halbjahr 2018

Bezugsquelle Luzerner Kantonalbank AG, Pilatusstrasse 12, 6003 Luzern
Telefon +41 844 822 811, info@lukb.ch, lukb.ch/geschaeftsbericht
Konzept und Redaktion Luzerner Kantonalbank AG, Kommunikation
kommunikation@lukb.ch, twitter.com/LuzernerKB
Titelbild Garbini, Biedermann AG, Zürich
Gestaltung, Bildbearbeitung und Satz FELDERVOGEL AG, Luzern,
und Garbini, Biedermann AG, Zürich

Zwischenbericht 1. Halbjahr 2018

Inhaltsverzeichnis

- 4 | Brief des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung
- 6 | Erfolgsrechnung Konzern
- 7 | Bilanz Konzern
- 8 | Eigenkapitalnachweis Konzern
- 9 | Anhang Konzern

Brief des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

Halbzeit in der Strategie 2020@LUKB

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Die Schweizer Wirtschaft wächst weiterhin robust. Insbesondere die Binnenkonjunktur präsentiert sich in hervorragender Verfassung. Dabei sind der private Konsum und Ausrüstungsinvestitionen wichtige Stützen. Die LUKB-Finanzanalysten prognostizieren für die Schweiz bis Ende Jahr ein BIP-Wachstum von 2%. Eine Studie des BAK belegte kürzlich, dass auch die Kantonalbanken massgeblich zur gesamtschweizerischen Wertschöpfung beitragen. Wir freuen uns, dass unsere Leistung im Kanton Luzern positive Impulse für die Wirtschaft und die Bevölkerung setzt.

Starkes Halbjahresergebnis

Nach dem ersten Halbjahr 2018 weisen wir einen Konzerngewinn von 99.8 Millionen Franken aus. Damit haben wir das Halbjahresergebnis 2017 um 3.6 Millionen Franken deutlich übertroffen. Sie finden die Details zur Erfolgsrechnung und zur Bilanz auf der Rückseite dieses Aktionärsbriefes. Nach 2.5 Jahren sind wir in der Halbzeit der aktuellen, fünfjährigen Strategieperiode angelangt. Bei allen quantitativen Zielgrössen, die wir für die Strategieperiode 2016 - 2020 definiert haben, liegen wir innerhalb der angestrebten Bandbreiten und sind auf Kurs.

2020@LUKB: Wachstum mit breiter Abstützung der Ertragsbasis

Es ist unser strategisches Ziel, in unserem Kerngeschäft zu wachsen und die Abhängigkeit vom Zinsengeschäft zu verringern. Um unsere Ertragsbasis breiter abzustützen, haben wir die beiden Leistungskonzepte Unternehmerbank und Immobilienbank im Markt etabliert und das Angebot bei den Anlagen mit neuen Anlagefonds deutlich erweitert.

Kompetenzzentrum für Strukturierte Produkte

Wie Anfang Jahr bereits angekündigt, planen wir im Verlauf des zweiten Semesters 2018 den Markteintritt mit selbst emittierten Strukturierten Produkten. Wir wollen damit hauptsächlich als Zulieferer für andere Banken und externe Vermögensverwalter auftreten. Wir werden die neuen Finanzprodukte auch institutionellen Kunden sowie ausgewählten LUKB-Kunden anbieten.

Check der Qualität von Immobilien

Im Eigenheim- und Immobiliengeschäft haben wir Anfang Jahr den «LUKB Immo-Standort-Check» lanciert. Damit bieten wir unseren Kunden in Zusammenarbeit mit Wüest Partner neu die Möglichkeit, die Qualität eines Immobilienstandortes gratis zu überprüfen. Eine Basisversion für Liegenschaften im Kanton Luzern ist öffentlich auf www.lukb.ch/immo-check zugänglich. Der vollständige Funktionsumfang steht den LUKB-Kunden via E-Banking zur Verfügung.

Anpassung der Basisprodukte

Wir überarbeiten aktuell unser Angebot bei den Basisprodukten (z.B. Konten und Karten). Ziel ist unter anderem die Anpassung der Produkte an neue regulatorische Vorgaben wie beispielsweise die Liquiditätsvorschriften der FINMA. Wir informieren unsere Kundschaft ab September 2018 über die Neuerungen, die ab 1. Januar 2019 gelten.

2020@LUKB: digitale Transformation

Aktuell arbeiten wir intensiv an der Digitalisierung interner Prozesse. Wir erleichtern damit unseren Kunden einerseits den Zugang zu diversen Produkten und können andererseits dank Effizienzsteigerungen attraktive Konditionen offerieren. Mit unseren Crowdfundingplattformen sammeln wir seit 2016 Erfahrungen im Crowdfunding und mit Netz-Communities. Auf «funders.ch» lancierten wir im ersten Semester 2018 das «Crowdlending». Im Unterschied zum «Crowdsupporting» erhält der Geldgeber dabei Zinsen auf den gesprochenen Betrag und den geliehenen Geldbetrag nach der vereinbarten Frist zurück.

Mobiles E-Banking

E-Banking via Smartphone erfreut sich wachsender Beliebtheit. Das zeigen auch die steigenden Nutzerzahlen, die wir auf unserer neuen, im Frühling eingeführten E-Banking-App verzeichnen. Neuerungen planen wir auch bei der E-Banking-Anmeldung. Wir beginnen mit der sukzessiven Ablösung des aktuellen Identifikationsverfahren (SMS-Code) beim Login durch ein neues Verfahren, das die Sicherheit im E-Banking weiter erhöhen wird.

Harmonisierung des internationalen Zahlungsverkehrs

Die Harmonisierung des Schweizer Zahlungsverkehrs auf die internationale Norm ISO 20022 Standard bildet die Grundlage zur Einhaltung von neuen regulatorischen Anforderungen und betrifft vor allem (Geschäfts-)Kunden, welche eine Finanzsoftware für die Zahlungsabwicklung verwenden. Wir haben die neue Norm kundenorientiert und termingerecht Ende Juni eingeführt.

Erfolg in der Lehrlingsausbildung und Engagement für Jugendliche

Alle unseren 26 Lernenden (25 KV, 1 Informatik) haben im Juni 2018 den Lehrabschluss bestanden, 14 davon sogar mit Berufsmatura. 25 der jungen Berufsleute werden wir (teilweise befristet) weiter beschäftigen. Unser Engagement für Jugendliche erstreckt sich neben der Ausbildung auch auf den verantwortungsbewussten Umgang mit Geld: Im Kantonalbankenverbund unterstützten wir die nationale Kampagne «FinanceMission Heroes» gegen die Jugendverschuldung.

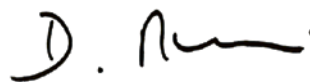
Neues Konzept für Geschäftsstellen

Mit einem neuen Konzept tragen wir dem abnehmenden Bargeldgeschäft in unseren Geschäftsstellen Rechnung: Neben baulichen Massnahmen definierten wir auch die Anforderungsprofile für unsere Mitarbeitenden neu. Dadurch gewinnt die Kundenbetreuung weiter an Qualität. Die erste Umsetzung erfolgte in Schüpfheim (Eröffnung Juni 2018). Als nächstes folgt Sempach (Eröffnung März 2019).

Kraftvoll ins zweite Halbjahr 2018

Im Namen des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung danken wir all unseren Mitarbeitenden, die sich mit grossem Einsatz für unsere Kundschaft einsetzen und die LUKB voranbringen. Danke sagen wir auch unseren Aktionärinnen und Aktionären für die Verbundenheit und das geschenkte Vertrauen. Mit dem guten Ergebnis aus dem ersten Halbjahr und der Aussicht auf ein konjunkturell starkes 2018 verfolgen wir unsere Strategie konsequent weiter und streben bis Ende Jahr - unvorhersehbare Ereignisse ausgeschlossen - einen Konzerngewinn wie im Jahr 2017 an.

Freundliche Grüsse
Luzerner Kantonalbank AG



Doris Russi Schurter
Präsidentin des
Verwaltungsrates



Daniel Salzmann
CEO

Erfolgsrechnung Konzern

Die einzelnen Zahlen sind für die Publikation gerundet, die Addition/Subtraktion erfolgt aber mit den ungerundeten Beträgen. Die Vorperioden-Werte beziehen sich auf den 30.06.2017 (Erfolgsrechnung) und den 31.12.2017 (Bilanz).

Werte in 1 000 Franken	1. Halbjahr	1. Halbjahr	Veränderung	
	2018	2017	absolut	in %
Zins- und Diskontertrag	212 690	220 789	- 8 099	- 3.7
Zins- und Dividendertrag aus Finanzanlagen	12 383	13 699	- 1 316	- 9.6
Zinsaufwand	- 56 479	- 60 780	4 301	- 7.1
Bruttoerfolg aus dem Zinsengeschäft	168 594	173 708	- 5 114	- 2.9
Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft	- 2 396	- 4 000	1 603	- 40.1
Nettoerfolg aus dem Zinsengeschäft	166 197	169 708	- 3 511	- 2.1
Kommissionsertrag Wertschriften und Anlagegeschäft	40 689	37 180	3 510	9.4
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	1 163	1 153	10	0.9
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	9 827	9 198	630	6.8
Kommissionsaufwand	- 4 659	- 4 659	0	0.0
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	47 020	42 871	4 149	9.7
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option	17 719	13 804	3 915	28.4
Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen	8 668	4 008	4 661	116.3
Beteiligungsertrag	2 792	1 011	1 781	176.1
davon aus nach Equity-Methode erfassten Beteiligungen	327	248	79	31.7
davon aus übrigen nicht konsolidierten Beteiligungen	2 465	763	1 702	223.1
Liegenschaftenerfolg	2 785	2 725	61	2.2
Anderer ordentlicher Ertrag	796	1 970	- 1 174	- 59.6
Anderer ordentlicher Aufwand	- 2 296	0	- 2 296	n.a.
Übriger ordentlicher Erfolg	12 745	9 714	3 032	31.2
Geschäftsertrag	243 681	236 097	7 584	3.2
Personalaufwand	- 78 323	- 75 572	- 2 751	3.6
Sachaufwand	- 33 541	- 33 069	- 472	1.4
Abgeltung Staatsgarantie	- 3 743	- 3 587	- 156	4.3
Geschäftsaufwand	- 115 607	- 112 228	- 3 379	3.0
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	- 11 995	- 10 435	- 1 560	14.9
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	362	- 1 549	1 911	- 123.3
Geschäftserfolg	116 441	111 885	4 557	4.1
Ausserordentlicher Ertrag	11	0	11	n.a.
Ausserordentlicher Aufwand	- 26	0	- 26	n.a.
Bildung von Reserven für allgemeine Bankrisiken zweckbestimmt	0	0	0	n.a.
Auflösung von Reserven für allgemeine Bankrisiken zweckbestimmt	0	0	0	n.a.
Steuern	- 16 627	- 15 703	- 923	5.9
Konzerngewinn	99 799	96 181	3 618	3.8

Bilanz Konzern

Werte in 1 000 Franken	30.06.2018	31.12.2017	Veränderung	
			absolut	in %
Aktiven				
Flüssige Mittel	4 814 808	3 944 125	870 683	22.1
Forderungen gegenüber Banken	317 693	397 872	- 80 179	- 20.2
Kundenausleihungen	29 555 540	28 157 767	1 397 773	5.0
Forderungen gegenüber Kunden	4 043 126	3 600 651	442 474	12.3
Hypothekarforderungen	25 512 414	24 557 116	955 298	3.9
Handelsgeschäft	53 578	31 159	22 418	71.9
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	472 795	451 323	21 472	4.8
Finanzanlagen	2 717 660	2 609 931	107 729	4.1
Aktive Rechnungsabgrenzungen	81 438	65 635	15 803	24.1
Nicht konsolidierte Beteiligungen	22 875	22 539	336	1.5
Sachanlagen	194 689	193 725	964	0.5
Sonstige Aktiven	10 290	7 506	2 784	37.1
Total Aktiven	38 241 365	35 881 583	2 359 783	6.6
Total nachrangige Forderungen	8 226	6 036	2 191	36.3
davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht	0	0	0	n.a.
Passiven				
Verpflichtungen gegenüber Banken	3 077 107	2 156 776	920 330	42.7
Verpflichtungen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften	1 550 000	850 000	700 000	82.4
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	21 847 652	21 986 984	- 139 331	- 0.6
Verpflichtungen aus Handelsgeschäften	0	5	- 5	- 100.0
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	395 777	418 254	- 22 477	- 5.4
Verpflichtungen aus übrigen Finanzinstrumenten mit Fair-Value-Bewertung	5 180	0	5 180	n.a.
Kassenobligationen	26 195	31 703	- 5 508	- 17.4
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	8 408 122	7 523 000	885 122	11.8
Passive Rechnungsabgrenzungen	157 285	146 040	11 245	7.7
Sonstige Passiven	53 347	56 543	- 3 195	- 5.7
Rückstellungen	42 671	41 943	728	1.7
Reserven für allgemeine Bankrisiken	653 154	653 154	0	0.0
davon zweckbestimmt	94 852	94 852	0	0.0
Gesellschaftskapital	263 500	263 500	0	0.0
Kapitalreserve	98 590	96 794	1 796	1.9
Gewinnreserve	1 564 569	1 468 118	96 451	6.6
Eigene Kapitalanteile	- 1 581	- 9 657	8 076	- 83.6
Konzerngewinn	99 799	198 427	- 98 628	- 49.7
Total Passiven	38 241 365	35 881 583	2 359 783	6.6
Total nachrangige Verpflichtungen	439 505	439 805	- 300	- 0.1
davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht	261 836	264 761	- 2 925	- 1.1
Ausserbilanzgeschäfte				
Eventualverpflichtungen	197 641	210 795	- 13 154	- 6.2
Unwiderrufliche Zusagen	1 165 702	1 279 683	- 113 981	- 8.9
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	55 548	55 548	0	0.0
Verpflichtungskredite	705	2 337	- 1 633	- 69.9
Kontraktvolumen derivativer Finanzinstrumente	33 101 166	33 126 112	- 24 946	- 0.1
Wertschriften- und Treuhandanlagen	23 760 485	23 100 932	659 553	2.9

Eigenkapitalnachweis Konzern

Werte in 1 000 Franken	Gesellschaftskapital	Kapitalreserve	Gewinnreserve	Reserven für allg. Bankrisiken nicht zweckbestimmt	Reserven für allg. Bankrisiken zweckbestimmt	Eigene Kapitalanteile	Konzerngewinn	Total
Eigenkapital per 31.12.2017	263 500	96 794	1 468 118	558 302	94 852	- 9 657	198 427	2 670 335
Erwerb eigener Kapitalanteile	0	0	0	0	0	- 4 788	0	- 4 788
Veräusserung eigener Kapitalanteile	0	0	0	0	0	12 864	0	12 864
Gewinn (Verlust) aus Veräusserung eigener Kapitalanteile	0	1 796	0	0	0	0	0	1 796
davon Finanzanlagen	0	1 796	0	0	0	0	0	1 796
davon Handelsbestand	0	0	0	0	0	0	0	0
Dividenden und andere Ausschüttungen	0	0	0	0	0	0	- 101 976	- 101 976
Andere Zuweisungen (Entnahmen) der anderen Reserven	0	0	96 451	0	0	0	- 96 451	0
Konzerngewinn 1. Halbjahr	0	0	0	0	0	0	99 799	99 799
Eigenkapital per 30.06.2018	263 500	98 590	1 564 569	558 302	94 852	- 1 581	99 799	2 678 030

Anhang Konzern

1. Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Gegenüber dem Vorjahr ist keine Anpassung der Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze erfolgt.

2. Wirtschaftliche Lage

Im 1. Halbjahr 2018 erhöhte das immer noch stark negative Zinsniveau im Schweizer Franken den Margendruck weiter. Auf der Aktivseite konnte die LUKB gemäss bewährter Taktik das Ausleihungsgeschäft insbesondere durch Ablösung von gutbesicherten Hypotheken mit vielfach kurzer Zinsbindungsdauer weiter erhöhen. Zur Vermeidung von potenziellen Zinsrisiken bei einem Zinsanstieg hat die LUKB analog Vorjahr den Passivbestand an Anleihen und Pfandbriefdarlehen massiv ausgebaut. Die am Markt herrschenden Negativzinsen werden nur für grössere Guthaben insbesondere im Geschäft mit Firmen-, Institutionellen und einzelnen Private Banking-Kunden teilweise überwältigt, was auch den Rückgang bei den Verpflichtungen aus Kundeneinlagen erklärt. Zudem werden weiterhin Wertpapierungsfinanzierungsgeschäfte getätigt und unbesicherte Bankengelder entgegengenommen, welche analog Vorperiode zu vereinnahmten Negativzinsen auf Passiveinlagen (Minusaufwand) führen.

Die LUKB sucht das qualitative Wachstum beim Nettovermögen. Obschon die Performance der Finanzmärkte 2018 leicht negativ verlief, konnte die LUKB bei den verwalteten Kundenvermögen weiter wachsen. Mit dem Ausbau des Wertschriftenbestandes wurde die Basis gelegt für eine Steigerung beim Erfolg aus dem Kommissionsgeschäft.

Zur Umsetzung der Strategie setzt die LUKB weiterhin ein grösseres Projektportfolio um. Während einerseits regulatorische Vorgaben Treiber von Projekten sind (verschärfte Liquiditätsbestimmungen führen per 1. Januar 2019 zu Anpassungen der Nutzungsmöglichkeiten der Kunden-Passivprodukte), will die LUKB unter anderem mit verschiedenen Digitalisierungsvorhaben sowie dem Projekt «Emission/Sekundärhandel von strukturierten Produkten» Kundenbedürfnisse noch zielgerichteter abdecken. Beim letztgenannten Vorhaben ist die öffentliche Lancierung auf Herbst 2018 vorgesehen, nachdem zwischenzeitlich erfolgreich die Phasen «family» und «friends» lanciert werden konnten.

Per 30. Juni 2018 verfügt die LUKB neben den Wertberichtigungen und Rückstellungen über 92.5 Millionen Franken zweckbestimmte Reserven für allgemeine Bankrisiken (bis 31. Dezember 2016 «Abfederung Auswirkung Aufhebung Mindestkurs EUR/CHF»), um negative Entwicklungen auf die Erfolgsrechnung abzufedern.

Für detailliertere Informationen zum Geschäftsverlauf im 1. Semester 2018 verweisen wir auf den Aktionärsbrief.

3. Ausserordentlicher Erfolg

3.1 Ausserordentlicher Ertrag

Werte in 1 000 Franken	30.06.2018	30.06.2017	Veränderung
Nicht wiederkehrender Ertrag	11	0	11
Total ausserordentlicher Ertrag	11	0	11

3.2 Ausserordentlicher Aufwand

Werte in 1 000 Franken	30.06.2018	30.06.2017	Veränderung
Nicht wiederkehrender Aufwand	- 26	0	- 26
Total ausserordentlicher Aufwand	- 26	0	- 26

4. Ereignisse nach dem Stichtag des Halbjahresabschlusses

Nach dem Bilanzstichtag sind keine ausserordentlichen Ereignisse eingetreten, die einen massgeblichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns LUKB des vergangenen Semesters haben.

5. Ausblick auf das 2. Semester 2018

Die LUKB erwartet auch für das zweite Semester 2018 ein reich befruchtetes Programm, insbesondere:

- herausfordernder Umgang mit einem durch Negativzinsen geprägten Zinsumfeld im Bilanzgeschäft
- Steigerung Beratungs- und Vermögensverwaltungsmandate und Fondsvolumina zur strategiekonformen Vermögensanlage der Kunden sowie
- Umsetzung regulatorischer, strategiegetriebener und übriger Projekte.

Die LUKB geht unverändert davon aus, dass trotz herausforderndem Zinsumfeld wiederum ein sehr gutes Zinsergebnis von 327 - 337 Millionen Schweizer Franken erreicht werden dürfte (Ist-Wert 2017: 334.2 Millionen Schweizer Franken). Somit streben wir - gestützt auf den über dem Vorjahr liegenden Geschäftsertrag und auf weiter insbesondere projektbedingt zunehmende Aufwendungen - einen Konzerngewinn auf Vorjahresniveau an (Ist-Wert 2017: 198.4 Millionen Schweizer Franken).

Luzerner Kantonalbank AG
Pilatusstrasse 12
6003 Luzern
Telefon +41 (0) 844 822 811
info@lukb.ch
lukb.ch



Titelseite

Die LUKB engagiert sich beim FC Luzern:
vom Nachwuchs bis zur ersten Mannschaft.

